

### Namen im Gespräch

Drei Athleten der Rednitzhembacher PowerBärs starteten bei endlich genialem Triathlon-Wetter in Ingolstadt über die Olympische Distanz. Ein Spitzenresultat schaffte dabei die einzige gestartete Amazone des Vereins, **Gabi Ehemann**. Sie erreichte in 2:28:11 Stunden den 13. Gesamtplatz in einem starken Teilnehmerinnenfeld und sicherte sich damit den zweiten Platz in der Altersklasse W45. Nach 1500 Metern im Zickzackkurs durch den mit 19 Grad ganz angenehm warmen Baggersee ging es für die 516 Starter auf die 40 Kilometer lange Radstrecke. Vereins-Chef **Bernd Hlinder** startet zwar mit einer Schwimmzeit von 24:30 Minuten und einem Radschnitt von 37,5 km/h super, musste aber verletzungsbedingt den 10-Kilometer-Lauf abbrechen. Youngster **Christopher Haas**, der sich in Vorbereitung zur Langdistanz befindet, beendet

den Wettkampf in 2:35:01 und belegte damit Platz 24 seiner Altersklasse.

\* Fußball-Bayernligist FSV Erlangen-Bruck bestätigt, dass zur neuen Saison **Tobias Fuchs** als Co-Trainer an die Tennenloher Straße zurückkehren wird. Der 38-Jährige wird damit rechte Hand von Cheftrainer **Normann Wagner** (39). Nach Stationen als Trainer bei anderen Vereinen, so unter anderem beim Bayersdorfer SV, ist Fuchs als Co-Trainer wieder da. „Damit komplettiert Tobias nicht nur das Trainerteam des FSV, sondern wird auch aller Voraussicht nach der Defensive unseres Mannschaft auf dem Platz zur Verfügung stehen“, sagt Spartenchef **Thomas Groß**. In der Saison 2007/08 war Tobias Fuchs ein wichtiger Bestandteil der damaligen Landesliga-Meistermannschaft und in der Bayernliga-Pre-

miersaison 2008/09 die Nummer Eins zwischen den Pfosten des FSV-Bruck.

\* Am Sonntag, 14. Juli, ist es wieder soweit: Zum vierten Mal startet die Staffel „Kirche und Sport“ beim Challenge Roth. Und das für einen guten Zweck: Schwabachs marode Stadtkirche wird zurzeit mit einem Kostenaufwand von insgesamt rund vier Millionen Euro saniert, für „Überraschungen“ werden nochmals geschätzte Kosten von rund einer Millionen Euro veranschlagt. Diese eine Million muss über Spenden finanziert werden. So entstand die Idee, eine Staffel „Kirche und Sport“ beim Challenge zu melden, mit dem Hintergedanken der drei Sportler, dafür Sponsoren zu finden. Sponsoren, die bereit sind, jeden Kilometer (Schwimmen, Radeln, Laufen) mit einem Euro zu sponsern. Das bedeutet pro Sponsor 225 Euro. Im

vergangenen Jahr fanden sich neun Sponsoren: acht mit 225 und einer mit 300 Euro. Insgesamt ersportelten die drei Hobbysportler bereits über 6000 Euro. Natürlich wäre es schön, wenn auch heuer wieder diese Idee und die sportliche Leistung Unterstützung finden würde. Eine Spendenbescheinigung gehört natürlich dazu. Schwimmer im Team „Kirche und Sport“ ist übrigens **Jonas Stiegler** (22 Jahre, Student), Radler ist **Klaus Stiegler** (Dekan, 50 Jahre) und den Marathon läuft **Ulrich Ziemann** (71 Jahre) – auf unserem Bild von links nach rechts. Übrigens bezahlen die drei Sportler das Startgeld (480 Euro) aus eigener Tasche, so dass jeder gespendete Euro zur Sanierung beiträgt.

ⓘ Weitere Informationen zur Spendenaktion bei Ulrich Ziemann unter Telefon: (09122) 86631.

